

**Freie Hansestadt Bremen  
Ortsamt Horn-Lehe**

**PROTOKOLL**  
der öffentlichen Sitzung des Jugendbeirates Horn-Lehe

<b>DATUM</b> 07.01.2019	<b>BEGINN</b> 18.00 Uhr	<b>ENDE</b> 19.21 Uhr	<b>SITZUNGSORT</b> Diele des Orsamtes
----------------------------	----------------------------	--------------------------	--

**TEILNEHMER\_INNEN**

<b>ORTSAMT</b>	:	Jessica Jagusch, Protokollführung, Zayd Al Qassem, Vorsitz,
<b>Jugendbeirat</b>	:	Zayd Al Qassem, Marie-Sophie Dießelberg, Dana Hanke,
<b>Referenten/Gäste</b>	:	Gudrun Stuck (Beirat Horn-Lehe), Witha Winter v. Gregory (Garten der Menschenrechte).

**TAGESORDNUNG:**

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Protokolle vom 29. Oktober 2018 und 28. November 2018
3. Vorstellung des Gartens der Menschenrechte im Rhododendronpark
4. Verschiedenes
5. Was geht ab kommunalpolitisch in Horn-Lehe und wo kann der Jugendbeirat mitwirken
6. Terminkoordination
7. Habt Ihr noch etwas?

Die Mitglieder des Jugendbeirates sind per E-Mail am 20. Dezember 2018 zur Sitzung eingeladen worden.

Vorab wird abgeklärt, wer den Vorsitz für die heutige Jugendbeiratssitzung übernimmt. Auf Wunsch des Jugendbeirates übernimmt den Vorsitz der stellvertretende Vorsitzende und die Protokollführung die Mitarbeiterin des Orsamtes.

**Zu TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung**

**Beschluss:** Die Tagesordnung wird beschlossen. **(Einstimmig)**

**Zu TOP 2: Genehmigung der Protokolle vom 29. Oktober 2018 sowie 28. November 2018**

**Beschluss:** Die Protokolle werden ohne Änderungs- und/oder Ergänzungswünsche genehmigt. **(Einstimmig)**

**Zu TOP 3: Vorstellung des Gartens der Menschenrechte im Rhododendronpark**

Frau Witha von Gregory (Freundeskreis der Menschenrechte) stellt die Idee des Gartens der Menschenrechte vor. Ziel ist es, die Menschenrechtserklärung von 1948 in öffentlichen Räumen der Städte dieser Welt zu schreiben und damit im öffentlichen Bewusstsein zu verankern. Der Garten der Menschenrechte ist auch ein lokales Agenda 21-Projekt. Die Agenda 21 ist ein Ergebnis der Weltkonferenz der UN zu Umwelt und Entwicklung 1992 in Rio de

Janeiro. Sie ist die Aufforderung an Staaten, Gruppen und Einzelpersonen, im Kontext weltweiter, nachhaltiger Entwicklung aktiv zu werden. Der Garten der Menschenrechte deckt somit die 17 Nachhaltigkeitsziele ab. Schulklassen übernehmen Patenschaften für einzelne Bronzebänder und investieren Zeit in deren Pflege. Eine Schulklasse des Gymnasiums Horn hat die Patenschaft eines Bronzebandes übernommen. Ziel ist es, dass das Thema „Menschenrechte“ thematisch im Unterricht dann auch behandelt wird. Wünschenswert ist es, wenn man beim Pflegen der Bronzebänder über die Menschenrechte ins Gespräch kommen würde. Mit der Pflege der Bronzebänder soll der Respekt gegenüber der Natur und die Achtung der Menschenrechte miteinander verbunden werden und ist somit ein wichtiger Bestandteil der AGENDA 21.

Neben der Pflege der Bronzebänder benötigt der Freundeskreis „Garten der Menschenrechte“ auch Unterstützung bei der Mitgestaltung und Organisation des Kultur-Mitmach-Marktes. Jedes Jahr wird bei dieser Veranstaltung ein aktuelles Menschenrecht vorgestellt. Zu diesem Menschenrecht überlegen sich dann Einzelne oder Gruppen Theaterszenen, Musikbeiträge und andere Mitmach-Angebote. Der diesjährige Kultur-Mitmach-Markt findet am 28. Juni 2019 statt. Vorgestellt sollen diesmal die Kinderrechte thematisch mit den Bremer Stadtmusikanten. Für einzelne Kinderaktionen müssen noch die Ideen gesucht werden. Seitens einer Vertreterin des Jugendbeirates kommt die Idee, die Mobile Bar „Jimmy“ zu kontaktieren, welche alkoholfreie Cocktails von Jugendlichen gemacht, anbietet. Darüber hinaus sucht der Freundeskreis auch immer wieder Engagierte, die sich um den Internetauftritt sowie Pflege der Adressen kümmern kann.

Frau Stuck fragt nach, ob es eine Kooperation mit der Rhododendron-Stiftung bzw. mit dem Verein gibt. Dieses verneint die Referenten. Es wird angeregt, dass aufgrund der Nachwuchsprobleme innerhalb des Freundeskreises des Gartens der Menschenrechte über eine Strukturvernetzung mit dem Verein „Der Freunde des Rhododendronparks“ nachgedacht werden sollte, um sich gegenseitig zu unterstützen. Dieser Verein sucht genauso Patenschaften für den Rhododendronpark wie der Freundeskreis „Garten der Menschenrechte“ für die Bronzebänder. Auch könnte man gegenseitig bei den unterschiedlichsten Veranstaltungen Werbung füreinander machen. Die Ausstellung „Bremen-Stadt der Menschenrechte“ wird nunmehr in der ev. Kirchengemeinde in Oberneuland ausgestellt.

**Die Mitglieder des Jugendbeirates sichern ihre Teilnahme an der Pflege der Bronzebänder zu. Das Ortsamt holt Angebote für eine gemeinsame Oberbekleidung mit dem Logo des Jugendbeirates ein.**

#### **Zu TOP 4: Verschiedenes**

Die Protokollführerin erinnert noch einmal daran, dass für den Internetauftritt immer noch von einigen ein schwarz-weiß Foto fehlt sowie der ausgefüllte Steckbrief. Der Internetauftritt sieht nicht professionell genug aus, wenn dort nicht alle Mitglieder des Jugendbeirates gleichermaßen mit einem Foto sowie Text vertreten sind.

**Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.**

#### **Zu TOP 4: Was geht ab kommunalpolitisch in Horn-Lehe und wo kann der Jugendbeirat mitwirken**

Die Protokollführerin berichtet über das Thema der am 17. Januar 2019 stattfindenden Beiratssitzung. Die unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge, die noch in der Bunten Eiche untergebracht worden sind, sind auf andere Einrichtungen verteilt worden, weil die Einrichtung sehr kurzfristig geschlossen worden ist, da ein Brandschutz nicht vorhanden ist. Kritisiert wird, dass diese Information nicht von der zuständigen Behörde an den Beirat kommuniziert

worden ist. Der Beirat erhofft sich durch die Sitzung mehr über die Umstände in Erfahrung bringen zu können.

**Die Ausführung wird zur Kenntnis genommen.**

**Zu TOP 5: Terminkoordination**

Die nächste Sitzung des Jugendbeirates ist am **18. Februar 2019**, 18.00 Uhr in den Räumlichkeiten des Ortsamtes.

Die Vertreterin des Ortsamtes bietet an, eine gemeinsame Aktivität zu organisieren. Für die gemeinsame Aktivität wird der **31. Januar 2019**, ab 19.30 Uhr, vereinbart.

Termin am **7. Februar 2019, 16.00 Uhr**, mit dem Koordinator für den Kadersport an der Ronzelenstraße, um die weitere Planung des Tobetages vorzunehmen.

**Kenntnisnahme**

---

**Jessica Jagusch**

- Vorsitz + Protokollführung -

---

**Marie-Sophie Dießelberg**

- stellv. Vorsitzende des Jugendbeirates-